

# Filmbewertungsstelle (FBW) vergibt die Auszeichnung: Literaturverfilmung, Prädikat **wertvoll**

## Effi Briest

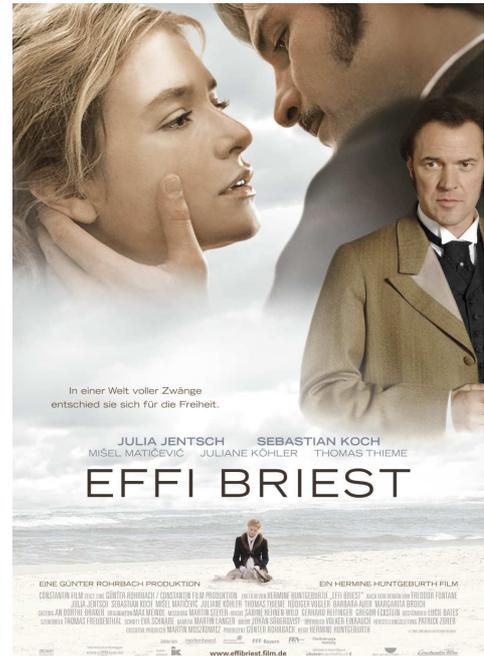
### Die Adaption von Theodor Fontanes literarischem Meisterwerk

Ein deutscher Klassiker erstrahlt in neuem Glanz! Regisseurin Hermine Huntgeburth (*Die weiße Massa!*) ist es auf eindrucksvolle Weise gelungen die Theodor Fontane Geschichte der Effi Briest in neuem Gewand zu zeigen, als fesselndes Drama und Emanzipationsgeschichte voller Emotionen und Leidenschaft.

Hin und her gerissen ist diese junge Frau zwischen Tradition, Leidenschaft und (Existenz-)Ängsten, in einer kompromisslosen bürgerlichen Welt, die starrsinnig an antiquierten moralischen Vorstellungen festhält und auf einen absurden Ehrbegriff fixiert ist.

Durch bewegende Bilder, sorgfältig gewählte Kostüme, Settings und Dekors erwacht das Schicksal der literarischen Figur zu neuem Leben.

Neben einem durchweg überzeugenden Ensemble ist es vor allem die Ausnahme-schauspielerin Julia Jentsch, die durch ihre umwerfende Präsenz und Sinnlichkeit nachhaltig fasziniert. Alle Vorzüge des Films hier aufzulisten wäre ein zu weites Feld.



Literaturverfilmung  
Deutschland 2008

Regie: Hermine Huntgeburth

Hauptdarsteller: Julia Jentsch, Sebastian Koch, Misel Maticevic

Länge: 118 Min.

Kinostart: 12. Februar 2009

Verleih: Constantin Film Verleih

FSK: ohne Altersbeschränkung



Die Filmbewertungsstelle (FBW) in Wiesbaden zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Jurys mit jeweils fünf ausgewiesenen Filmexperten aus ganz Deutschland. Sie bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

[www.fbw-filme.de](http://www.fbw-filme.de)